

## ÜBER SDG AMBITION

---

### Q: Was ist SDG Ambition?

A: SDG Ambition ist eine Global Impact Initiative des UN Global Compact, die darauf abzielt, teilnehmende Unternehmen dabei zu unterstützen, sich ehrgeizige Ziele in Übereinstimmung mit den 17 Sustainable Development Goals (SDGs) zu setzen und deren Integration in das Kerngeschäft zu beschleunigen. Die Initiative wurde im Januar 2020 auf dem Weltwirtschaftsforum in Davos vom UN-Generalsekretär António Guterres ins Leben gerufen.

Um dem Privatsektor den Zugang zu den umfangreichen SDGs zu vereinfachen, hat der UN Global Compact die SDG Benchmarks definiert. Es handelt sich dabei um unternehmerische Ziele, die im Einklang mit den SDGs und den 10 Prinzipien des UNGC sind. Die Integration dieser Benchmarks ins Kerngeschäft ermöglicht es Unternehmen, einen praktischen und wertvollen Beitrag zur Erreichung der SDGs zu leisten.

Das Programm beginnt im Herbst 2020 und besteht aus bis zu sechs Workshops. Für weitere Informationen über das Programm lesen Sie bitte den Abschnitt "ÜBER das PROGRAMM SDG AMBITION".

### Q: Wer sind die Hauptpartner von SDG Ambition?

A: SDG Ambition ist eine Initiative des UN Global Compact, die in Partnerschaft mit [Accenture](#) und [SAP](#) entwickelt wurde.

### Q: Was sind die SDG Business Benchmarks?

A: Um den Zugang zu den umfangreichen 17 SDGs zu vereinfachen, definierte der UN Global Compact (UNGC) Benchmarks, in Einklang mit den 10 Prinzipien des UNGC – die SDG Business Benchmarks.

Mit diesen Benchmarks überträgt der UNGC die SDGs auf Unternehmen und konzentriert sich dabei auf jene Bereiche, in denen die Wirtschaft die größte Wirkung erzielen kann. Die Benchmarks sind in allen Branchen anwendbar. Somit können Unternehmen Ziele und Vorgaben in den Bereichen definieren, die für ihren jeweiligen Branchenkontext am wesentlichsten sind.

Das erste Set dieser SDG Business Benchmarks wurde beim UN Global Compact Leaders' Summit im Juni 2020 vorgestellt. Die Veröffentlichung finden Sie [hier](#).

## ÜBER DAS SDG AMBITION PROGRAMM

---

### F: Welche Aktivitäten umfasst das SDG Ambition Programm?

A: Das Programm besteht aus bis zu sechs Workshops zum Aufbau von Kapazitäten und Kompetenzen. Fachkollegen\*innen und Experten\*innen unterstützen Unternehmen dabei, ehrgeizige Ziele festzulegen und zu verfolgen, um ihren Beitrag zur Erreichung der SDGs zu leisten. Die Workshops orientieren sich an den Forschungsergebnissen des SDG-Ambition-Programms. Sie umfassen die folgenden Bereiche:

- Grundlagenverständnis:** Was ist SDG Ambition und was sind die SDG Business Benchmarks?
  - Ergebnis:** Verstehen der wesentlichen Aktionen und der strategischen Priorisierung, die zur Unterstützung einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie erforderlich sind.
- Prioritätensetzung und Zielsetzung:** Wie kann sich ein Unternehmen ambitionierte Ziele setzen?
  - Ergebnis:** Etablierung & Identifizierung ehrgeiziger Ziele innerhalb der Organisation.
- Integration und unterstützende Tools:** Wie können die Ziele in das Kerngeschäft integriert werden?
  - Ergebnis:** Definition der Verantwortlichkeiten für die Ziele in der gesamten Organisation & Einsatz von Tools zur Ermittlung und zum Management des Fortschritts.
- Darüber hinaus und optional:**
  - Ergebnis:** Langfristiges Engagement und Nachverfolgung des Fortschritts in Abstimmung mit dem COP – dem Fortschrittsbericht, oder auch „Communication on Progress“, den alle unterzeichnenden Unternehmen des UN Global Compact einmal jährlich einreichen.

## F: Was ist die Dauer des Programms?

A: Die Registrierung für Unternehmen startet im Juli 2020. Die Aktivitäten beginnen im Oktober 2020 und enden im April 2021. Bitte konsultieren Sie das Deutsche Global Compact Netzwerk (DGCN) für einen detaillierten Zeitplan der Aktivitäten. Bitte beachten Sie, dass es sich um ein neuartiges Programm handelt. Dem DGCN ist es sehr wichtig, möglichst vielen Interessierten ein zielführendes Programm zu bieten. Es kann darum zu zeitlichen oder konzeptionellen Änderungen kommen.

## F: Was sind die Vorteile einer Teilnahme für Unternehmen?

A: WAS SIE LERNEN

- Sie erhalten Hilfestellung, um Ihre unternehmerischen Aktivitäten strategisch entlang der für ihr Kerngeschäft wichtigen SDGs zu priorisieren.
- Sie erarbeiten für Ihr Unternehmen passende Ziele, die im Einklang mit den 10 Prinzipien des UNGC und den SDGs stehen.
- Sie lernen, wie Sie diese Ziele in Management und Kernprozesse integrieren, um den Fortschritt in Richtung der SDGs zu beschleunigen.

A: IHRE CHANCEN

- Sie verbinden ihre Unternehmensstrategie, ihre Aktivitäten und die Ressourcenallokation mit den SDGs.
- Sie definieren neue mögliche Business Möglichkeiten, Strategien und Aktivitäten.
- Sie steigern die Glaubwürdigkeit ihrer Nachhaltigkeits-Aktivitäten und verhindern den Vorwurf, selektives „Rainbow Washing“<sup>1</sup> oder „SDG cherry-picking“<sup>2</sup> zu betreiben.
- Optional erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Ziele und Ihren Fortschritt im Einklang mit dem Fortschrittsbericht / CoP (Communication on Progress) zu kommunizieren, den alle unterzeichnenden Unternehmen des UN Global Compact einmal jährlich einreichen.

## F: Wer aus unserem Unternehmen sollte an dem Programm teilnehmen? Gibt es Auswahlkriterien, die wir kennen sollten?

A: Alle teilnehmenden Unternehmen werden gebeten, zwei Vertreter\*innen zu benennen, die im Namen des Unternehmens beim Programm aktiv sind. Dazu gehört die Teilnahme an Workshops/Events und die Koordination von SDG Ambition Zielen mit Kollegen\*innen im gesamten Unternehmen. Um den vollen Nutzen aus Ihrer Teilnahme an der Initiative zu ziehen, wird jedem Unternehmen empfohlen, die Nominierung von zwei Vertreter\*innen zu erwägen, um sich an der Initiative zu beteiligen. Die beiden Vertreter\*innen sollten für die folgende Bereiche im Unternehmen verantwortlich sein:

- Ziele festlegen und priorisieren (Abteilung Nachhaltigkeit oder Strategie)
- Management-Systeme mit denen Zielsetzung und Fortschritt erfasst werden (Abteilung für Informationstechnologie, M&E)

Eine (zusätzliche) Person sollte die Rolle des SDG Ambition Botschafters übernehmen. Diese Person sollte eine direkte Kommunikationslinie zur Geschäftsführung haben. Sehr gerne kann diese Funktion auch ein\*e Vertreter\*in der Geschäftsführung selbst übernehmen.

## F: Ist die Teilnahme für mein Unternehmen mit zusätzlichen Kosten verbunden?

A: Für teilnehmende Unternehmen im Deutschen Global Compact Netzwerk fallen keine Kosten an.

## F: Wo findet das Programm statt?

A: Das Programm wird hauptsächlich in Form von Online-Workshops stattfinden. Je nach Teilnehmerschaft und Entwicklung der Corona-Pandemie können auch kleinere Präsenz-Formate stattfinden.

---

<sup>1</sup> „Rainbow Washing“ bezeichnet eine Berichterstattung von Unternehmen anhand der SDG Kacheln ohne dass Ziele und Maßnahmen benannt werden, die einen positiven Beitrag zu den SDGs leisten.

Siehe hierzu bspw.: [https://www.unternehmensgruen.org/wp-content/uploads/2019/10/UG-SDGs-praxisnah-Version02-PRO\\_02-komprimiert.pdf](https://www.unternehmensgruen.org/wp-content/uploads/2019/10/UG-SDGs-praxisnah-Version02-PRO_02-komprimiert.pdf)

<sup>2</sup> „Cherry-picking“ bezeichnet die Beschäftigung mit SDGs, die ein Unternehmen nicht herausfordern oder bei denen Unternehmen lediglich einen positiven Beitrag durch das Kerngeschäft leisten.

Siehe hierzu bspw.: [https://www.unternehmensgruen.org/wp-content/uploads/2019/10/UG-SDGs-praxisnah-Version02-PRO\\_02-komprimiert.pdf](https://www.unternehmensgruen.org/wp-content/uploads/2019/10/UG-SDGs-praxisnah-Version02-PRO_02-komprimiert.pdf)

A: Das Programm wird derzeit von lokalen Netzwerken des Global Compact [in den folgenden Ländern angeboten>>](#)

**F: Ist jedes Unternehmen, das am UN Global Compact teilnimmt, zur Teilnahme am Programm berechtigt?**

A: Alle Unternehmen, die am UN Global Compact teilnehmen, sind zur Teilnahme am Programm berechtigt. Die Teilnahme findet immer im jeweiligen lokalen Netzwerk statt, für alle deutschen Unternehmen ist das DGCN somit erster Ansprechpartner.

**F: Mein Unternehmen steht erst am Anfang unserer Bemühungen, die SDGs voranzubringen. Ist SDG Ambition ein geeignetes Programm für uns?**

A: Ja. Das SDG-Ambition-Programm hilft Unternehmen dabei, strategische Prioritäten zu setzen, die auf einem umfassenden Verständnis der positiven und negativen Auswirkungen auf die SDGs über die gesamte Wertschöpfungskette und die Betriebsabläufe hinweg beruhen. Eine Reihe von Workshops hilft den teilnehmenden Unternehmen bei der Ermittlung konkreter Ziele, die sich an den SDG Ambition Benchmarks orientieren, aber auf den jeweiligen Unternehmenskontext und Leistungsstatus zugeschnitten sind. Obwohl die teilnehmenden Unternehmen ermutigt werden, ehrgeizig vorzugehen, liegt der Schwerpunkt des Programms auf kontinuierlichen Fortschritten.

**F: In meinem Unternehmen gibt es derzeit keine Ziele, um die SDGs voranzubringen. Müssen wir uns erst Ziele setzen, um teilnehmen zu können?**

A: Nein. Der Zweck von SDG Ambition ist es, Unternehmen dabei zu helfen, ehrgeizige Ziele zu setzen und zu erreichen, um die SDGs voranzubringen. Unternehmen müssen keine bereits festgelegten Ziele verfolgen, um teilnehmen zu können. Mit SDG Ambition möchten wir den teilnehmenden Unternehmen das Know-how und das Wissen vermitteln, das sie benötigen, um selbstständig Unternehmensziele festzulegen, die mit den SDG Benchmarks im Einklang sind, und diese anschließend in ihre Kerngeschäftsprozesse zu integrieren.

**F: Mein Unternehmen hat bereits Ziele festgelegt, um die SDGs voranzubringen. Ist SDG Ambition ein geeignetes Programm für uns?**

A: Ja. Auch Unternehmen, die sich bereits Ziele gesetzt haben, werden von der Zusammenarbeit mit Experten\*innen und dem Peer-to-Peer-Learning profitieren. Neben der Ermittlung von Strategien zur Beschleunigung der Fortschritte bei der Erreichung bestehender Ziele, können Unternehmen dazu angeregt werden, einen Abgleich mit den SDG Business Benchmarks durchzuführen, um ihre Nachhaltigkeitsziele mit den globalen SDGs und den Erwartungen der Interessengruppen in Einklang zu bringen.

**F: Können Global Compact-Teilnehmer, die keine Unternehmen sind, SDG Ambition beitreten?**

A: Obwohl das Programm für Unternehmen konzipiert ist, werden Nicht-Business-Teilnehmer mit SDG-relevantem Fachwissen und Erfahrungen ermutigt, Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit dem Deutschen Global Compact Netzwerk zu besprechen. Besonders ermutigen wir Nicht-Business-Teilnehmer dazu, uns Ihr Feedback zu den SDG Business Benchmarks mitzuteilen. Nehmen Sie gerne mit dem [DGCN Kontakt](#) auf.

**F: Mein Unternehmen hat seinen Sitz nicht in einem Land, in dem es ein teilnehmendes lokales Global Compact-Netzwerk gibt. Wie können wir an dem Programm teilnehmen?**

A: Leider können nur Unternehmen teilnehmen, die in Ländern ansässig sind, in denen es ein lokales Netzwerk des Global Compact gibt. Unternehmen können sich jedoch für die globale Schiene des Programms anmelden, die online durchgeführt wird.

**F: Wie kann ich mich zur Teilnahme anmelden?**

A: Ab dem 21. Juli können sich Unternehmen, die an einer Teilnahme am Programm interessiert sind, unter [unglobalcompact.org/sdgambition](http://unglobalcompact.org/sdgambition) anmelden.